



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Medienmitteilung
Chur, 15. Juni 2018

Immer anders, immer gleich Ein Versuch über Kunst und Systeme 30. Juni – 11. November 2018

Die Ausstellung "Immer anders, immer gleich" setzt sich mit Kunst und Systemen auseinander. Gegenwartskunst trifft auf Werke aus den 1960er Jahren, den Pionierjahren des Systemdenkens, und sucht nach Gemeinsamkeiten, Referenzen und Weiterentwicklungen. Vereint werden Werke von 30 international bekannten Künstlerinnen und Künstlern.

Systeme sind überall. In der Kunst taucht die explizite Auseinandersetzung mit dem modernen Systemdenken in den 1960er Jahren in New York auf, dem damaligen Zentrum der Kunstwelt. Die Werke wurden vermehrt nach einer inneren Logik geschaffen. Ordnungsprinzipien, Serien und Regelmäßigkeit führten zu systematisch konzipierten Werken. Fragen der Wahrnehmung, die Rolle des Betrachters und der Kontext, in dem die Werke erscheinen, wurden bestimmend. Daraus entwickelten sich die Minimal Art und die Konzeptkunst. Ein Referenzsystem aus Autorschaft, ästhetischen und kunsthistorischen Zusammenhängen beeinflusste die Werke entscheidend.

Die Ausstellung "Immer anders, immer gleich" kombiniert Werke rund um die 1960er Jahre mit Kunst der Gegenwart. Im digitalen Zeitalter betreffen komplexe Systeme alle Lebensbereiche. Auch im Verständnis und in der Wahrnehmung von Kunst ist eine Wende vollzogen worden. Kunstwerke sind nicht mehr der Ausdruck eines autonomen Genies, sondern Teil eines Systems, das die Werkproduktion, die Betrachtung und den Handel, also den gesamten Diskurs, stark beeinflusst. Neben innerer Logik und konzeptueller Systematik denken die Kunstschaffenden ihre Stellung in der Kunstwelt und in der gesamten Gesellschaft mit. Die Werke können damit als direkte Kommentare und als Spiegel unserer Zeit gelesen werden.

Die Kunstwerke in der Ausstellung sind alle durch ihren "Willen zum System" verbunden. Die Ausstellung bildet durch diesen Fokus selbst ein Referenzsystem, das sein Netz aus unterschiedlichsten Werken um das Thema spinnt. Heute wie damals wichtige Themen rund um das Verhältnis von Subjekt, Objekt und Wahrnehmung sowie Individuum und Gesellschaft werden für die Besucherinnen und Besucher so erlebbar.



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Künstlerinnen und Künstler

Carl Andre, Art & Language, John Baldessari, Walead Beshty, Stanley Brouwn, Peter Buggenhout, Angela Bulloch, Hanne Darboven, Matias Faldbakken, Corsin Fontana, Wade Guyton, Bethan Huws, Iman Issa, Donald Judd, On Kawara, Yves Klein, Sol LeWitt, Piero Manzoni, !Mediengruppe Bitnik, Robert Morris, Charlotte Prodger, Ad Reinhardt, Michael Riedel, Robert Ryman, Jan Schoonhoven, Frank Stella, Sturtevant, Rémy Zaugg

Medienorientierung

Donnerstag, 28. Juni 2018, 10 Uhr

Vernissage

Freitag, 29. Juni 2018, 18 Uhr

Begrüssung/Einführung:

Doris Caviezel-Hidber, Präsidentin Bündner Kunstverein

Stephan Kunz, Co-Direktor Bündner Kunstmuseum

Lynn Kost, Kurator der Ausstellung

Kindervernissage

Freitag, 29. Juni 2018, 17.45 Uhr, Atelier

Für Kinder ab 7 Jahren, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Ausstellung

30. Juni – 11. November 2018

Dienstag – Sonntag 10–17 Uhr

Donnerstag 10–20 Uhr

Medienkontakt

Stephan Kunz

Co-Direktor Bündner Kunstmuseum

T +41 81 257 28 61

stephan.kunz@bkm.gr.ch

Lynn Kost

Kurator Bündner Kunstmuseum

T +41 81 257 28 62

lynn.kost@bkm.gr.ch



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

VERANSTALTUNGEN ZUR AUSSTELLUNG

"Immer anders, immer gleich. Ein Versuch über Kunst und Systeme"

Öffentliche Führungen

Donnerstag 12.07. / 09.08., 18 Uhr

Sonntag 01.07. / 15.07. / 26.08. / 02.09. / 09.09. / 11.11., 11 Uhr

Kunst am Mittag

Mittwoch, 4. Juli, 12.30 Uhr

Bildbetrachtungen zu Werken der Sammlung

Lynn Kost zu «Maquette for Wall Drawing # 681B» von Sol LeWitt

Vortrag

Donnerstag, 23. August, 18 Uhr

«Everything You Always Wanted to Know About Networked Systems:
But Were Afraid to Ask the Bots and Algorithms»

von !Mediengruppe Bitnik (Künstlerduo Carmen Weisskopf und Domagoj Smoljo)

Künstlergespräch mit Walead Beshty

Donnerstag, 27. September, 18 Uhr

Kurator Lynn Kost im Gespräch mit dem Künstler

Konzert

Donnerstag, 4. Oktober, 18 Uhr

Ever Present Orchestra spielt Alvin Lucier: Ricochet Lady, Braid, Two Circles, Tilted Arc

Einführung zum Komponisten Alvin Lucier und seiner Arbeitsweise: Prof. Dr. Dieter Mersch

Ensemble: Bernhard Rietbrock, Gary Schmalzl, Jan Thoben (E-Gitarre), Felix Profos (Klavier), Trevor Saint (Glockenspiel), Rebecca Thies, Christina Moser, Isak Rikhardsson (Violine), Valentine Michaud, Joan Jordi Oliver Arcos (Saxophon)

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Theorie (ith) der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

Atelier Kino

Donnerstag, 18. Oktober, 18 Uhr

Koyaanisqatsi (1982)

Experimentalfilm mit Minimal Music von Philipp Glass

Vortrag

Donnerstag, 25. Oktober, 18 Uhr

«Onanie – Das sich selbstbefriedigende Kunstwerk und seine 51 Fantasien»

von Michael Riedel (Künstler)



BÜNDNER
KUNSTMUSEUM
CHUR

MUSEUM D'ART
DAL GRISCHUN
CUIRA

MUSEO D'ARTE
DEI GRIGIONI
COIRA



Amt für Kultur
Uffizi da cultura
Ufficio della cultura

Vortrag

Donnerstag, 1. November, 18 Uhr

«Von LeWitt bis Richter: Ordnungen in der Kunst der 1960er und 1970er Jahre»
von Dieter Schwarz (Kurator und Autor)

Atelier Kino

Donnerstag, 8. November, 18 Uhr

Andy Warhols «Eat», 1963
«Zorn's Lemma», 1970 von Hollis Frampton
Strukturelle Experimentalfilme auf 16mm